

**Geschäftsführung
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax : (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 04.06.2018

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 36. Sitzung des
Verkehrsausschusses vom 15.05.2018****öffentlich****3.6 Busanbindung Lentpark
0955/2018****Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 15.05.2018
AN/0760/2018**

RM Sterck begründet den eingereichten Änderungsantrag der FDP-Fraktion und wirbt um Zustimmung.

Die RM Michel und Weisenstein äußern ihre grundsätzliche Sympathie für die vorgeschlagene Alternative zur Linie 127, bitten jedoch um eine Stellungnahme der Verwaltung bzw. der KVB AG, wobei Herr Weisenstein die Frage aufwirft, wie lange die Fahrtzeit bis zum Zoo betragen würde.

Herr Höhn, Vertreter der KVB AG, erinnert an die Diskussionen in 2013 sowie einen Ortstermin mit den betroffenen politischen Gremien. Die hierbei vor Ort beobachtete Stausituation habe seiner Zeit den Ausschlag dafür gegeben, die Variante mit der Linie 142 nicht weiter zu verfolgen. Diese Situation habe sich nicht verändert, so dass die Verwaltung keine Alternativen zum Beschlussvorschlag präsentieren könne.

Seitens der SPD-Fraktion schlägt RM Pöttgen vor, die Vorlage mit dem Änderungsantrag zunächst in die Bezirksvertretung Nippes zu verweisen.

Vorsitzender Wolter macht darauf aufmerksam, dass die BV Innenstadt bereits ein Votum abgegeben habe. Er bittet, diese nochmals in das Verfahren einzubinden.

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage mit dem Änderungsantrag der FDP-Fraktion, AN/0760/2018, der da lautet:

„Satz 2 des Beschlussvorschlags wird wie folgt ersetzt:
Stattdessen wird die Linie 142 über den Lentpark bis zum Zoo erweitert (Variante 3 der Beschlussvorlage 1661/2013). Dabei wird zur Erschließung des Lentparks eine Richtungshaltstelle in die Einfahrt zur Lentstraße und eine weitere Haltstelle auf die Auffahrt der Amsterdamer Straße zur Inneren Kanalstraße angelegt. Auf eine Fußgängerquerung über die Innere Kanalstraße wird verzichtet.“

zur Anhörung in die Bezirksvertretungen Innenstadt und Nippes.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt